

Auslegungsvermerk der Gemeinde (Öffentlichkeitsbeteiligung § 43b EnWG)		
Der Plan hat ausgelegen in der Zeit	vom	20....
	bis	20....
in der Gemeinde.....		
Gemeinde		
		
Planfeststellungsvermerk der Planfeststellungsbehörde		
Nach § 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG planfestgestellt durch Beschluss	vom	20....
Planfeststellungsbehörde		
		
Auslegungsvermerk der Gemeinde (Planfeststellungsbeschluss und festgestellter Plan (§ 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG))		
Der Planfeststellungsbeschluss und Ausfertigung des festgestellten Planes haben ausgelegen in der Zeit	vom	20....
	bis	20....
in der Gemeinde.....		
Gemeinde		
		
<h1>Masttabelle Bl. 1081</h1> <p>Geplanter Neubau und Betrieb der 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Pkt. Metternich - Niederstedem, Bl. 4225 Abschnitt: Pkt. Pillig - UA Wengerohr</p> <p>und Änderung der 220-kV-Höchstspannungsfreileitung Niederstedem - Neuwied, Bl. 2409, auf 110-kV-Betrieb Abschnitt: Pkt. Pillig - Pkt. Melchhof</p>		
Stand:	15.01.2021	
Inhalt:	Seite 1	

Masttabelle Bl. 1081**Anlage 4.9**

1. Planänderung

Seite 1 von 1

Masttabelle						
Mast Nr. /Bl. Nr.*)	Mastabstand (Feldlänge) [m]	Masttyp	Mastart und Verlängerung [m]	Höhe Maststandort über NHN*) [m]	Masthöhe über EOK*) [m]	Bemerkungen
37	80.6	A26	WA1-4.0	221.40	19.73	Bestand
170/4225	135.4	AAD47	WA3+3.0 WA2+3.0	215.05 211.97	70.50 69.50	siehe Anlage 3 Blatt 7

*)

Bl. Nr. = Bauleitnummer der zugehörigen Leitung (falls der Mast nicht zu der in der Kopfzeile genannten Leitung gehört)

Mastart und Verlängerung:

T1/T2/T3 = Tragmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (ausführbare Spannfeldlänge)

WA1/WA2/WA3/WA4/WA5 = WinkelAbspannmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

WA2WE/WA4WE = WinkelAbspann - WinkelEndmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

Winkelgruppe = 1 : 160° - 180°
 2/WA2WE : 140° - 180°/ 140° - 180°
 3 : 120° - 140°
 4/WA4WE : 100° - 120°/100° - 140°
 5 (nur 380 kV) : 90° - 100°

ET1 = Erdseiltraverse

ET2 = Erdseilhörner (doppelte Erdseilspitze)

ABZWx = Abzweigmast

ZGx = ganze Zusatztraverse gegenüber Mastgrundtyp

Sx = Traversenänderung gegenüber Mastgrundtyp

Mx = Mastschaftänderung

M1 = verstärkte Erdseilstütze

SMx = Sondermast

Kx = Kabeltraverse

0.0/ +3.0/... = Zahl kennzeichnet die Masterrhöhung gegenüber dem Mastgrundtyp in Metern

NN = NormalNull

NHN = NormalHöhenNull

EOK = ErdOberKante

Beispiel: WA2WEET2 : kombinierter WinkelAbspann-WinkelEndmast in der Winkelgruppe 2 (140° - 180°) mit Erdseilhörnern